1. Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit im Rahmen der kommunalen Biotopverbundplanung der Verwaltungsgemeinschaft Trossingen

Der Erhalt der Artenvielfalt ist eine zentrale Herausforderung unserer Zeit. Trotz vieler Ansätze und Bemühungen ist es bis heute nicht gelungen, eine Trendwende beim derzeitig auftretenden Artensterben herbeizuführen.

Die Stadt Trossingen mit Ihrem Teilort Schura sowie die Gemeinden Durchhausen, Talheim und Gunningen haben sich daher entschieden gemeinsam eine Biotopverbundplanung in Auftrag zu geben, um dem Artensterben in Baden-Württemberg entgegenzusteuern.

Im Rahmen der Biotopverbundplanung werden bestehende Potenziale aufgezeigt und geeignete Standorte oder Suchräume für noch fehlende Trittsteine identifiziert. Idealerweise werden mögliche Ausgleichsmaßnahmen, vor allem aber auch freiwillige oder sowieso zu erbringende Leistungen der Landnutzenden und der Flächeneigentümer miteinander in Beziehung gebracht und aufeinander abgestimmt.

Zu einer ersten gemeinsamen Informationsveranstaltung

am 05. November 2026 um 19:00 Uhr im Kleinen Saal, Dr.-Ernst-Hohner-Konzerthaus Trossingen

laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für die Durchführung der Biotopverbundplanung wurde nach ordnungsgemäß erfolgter Ausschreibung das Landschaftsplanungsbüro GINGER HPC GmbH, Rottenburg beauftragt.

Begleitet wird die Planung vom Biotopverbundbotschafter beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) Tuttlingen, Herrn Fabian Sauter, dessen Kontaktdaten wie folgt lauten: Tel: 07461 / 9269157, email: f.sauter@lev-tut.de. Die Landschaftserhaltungsverbände sehen sich als Brückenbauer zwischen Flächeneigentümern, Landnutzern, Naturschutz und Verwaltung. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie sich jederzeit gerne an Herrn Sauter wenden. Weitere Informationen zum Biotopverbund finden Sie auf www.lev-tut.de/biotopverbund.